



Geschäftsführung Sportausschuss

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-31203

Fax: (0221) 221-31244

E-Mail: heinz-willi.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 12.03.2012

Niederschrift

über die **Sitzung des Sportausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Dienstag, dem 06.03.2012, 17:00 Uhr bis 17:55 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theoburauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Peter Kron SPD

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher	SPD
Herr Wolfgang Bosbach	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Henk Benthem van	CDU
Herr Bernhard Ensmann	CDU
Herr Andreas Köhler	CDU
Herr Klaus Koke	CDU
Herr Karsten Kretschmer	GRÜNE
Herr Manfred Richter	GRÜNE
Frau Elisabeth Thelen	GRÜNE
Herr Ulrich Breite	FDP
Herr Jörg Uckermann	pro Köln

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Felix Schulte DIE LINKE

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Frau Brigitte Spielberg	auf Vorschlag der SPD
Frau Dr. Dr. Christine Graf	auf Vorschlag der CDU
Herr Volker Lemken	auf Vorschlag der CDU
Herr Theo Rüben	auf Vorschlag der CDU
Herr Dieter Göbel	auf Vorschlag der Grünen

Herr Dr. Rouven Bodenheimer auf Vorschlag der FDP
Herr Joachim Schulz auf Vorschlag der Linken

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner nach § 22 und § 23 der Hauptsatzung

Frau Sandra Meinert auf Vorschlag der StadtAG Behindertenpolitik
Herr Franz Abels auf Vorschlag der Seniorenvertretung

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Herr David Krahenfeld auf Vorschlag der SPD
Herr Norbert Bruhn (FDP) auf Vorschlag der Grünen
Herr Dirk Stoeveken auf Vorschlag der Grünen
Frau Iwana Blaszkiewicz auf Vorschlag der Fraktion pro Köln
Frau Annette Wachter auf Vorschlag StadtAG Lesben, Schwule und Transgender
Frau Dagmar Ziege auf Vorschlag StadtAG Lesben, Schwule und Transgender
Herr Helmut Nikelis auf Vorschlag der StadtAG Behindertenpolitik
Herr Heinrich Spieker auf Vorschlag der Seniorenvertretung
Herr Ali Esen auf Vorschlag des Integrationsrates

Verwaltung:

Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein
Herr Dieter Sanden
Herr Horst Meyer
Herrn Bruno Klais
Herr Thomas Schneider
Herr Heinz-Willi Schmitz
Herr Robert Juretzki

Gäste:

Herr Wasserfuhr Gaststatus StadtSportBund Köln
Herr Riemann KölnBäder GmbH

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

- 2.1 Baumaßnahmen in Schulsporthallen
Planungs- und Ausführungsstand 13.01.2012
0288/2012
- 2.2 Gebühren für Sportvereine zur Nutzung der Sportstätten der Deutschen
Sporthochschule Köln
0664/2012
- 2.3 Sachstand zu den Sportplatzbaumaßnahmen
0717/2012
- 2.4 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln, Hand-
lungsleitfaden Sozialraumkoordination
0841/2012

3 Beantwortung von Anfragen

- 3.1 Anzahl der erreichten Anspruchsberechtigten des Bildungspaketes
0579/2012
- 3.2 Errichtung einer beleuchteten Laufstrecke -Stadtwald Köln-
0714/2012
- 3.3 Bäderzielplan (1:1-Umsetzung)
0715/2012
- 3.4 Benutzerzahlen Stadionbad / Lentpark
0716/2012

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

- 5.1 Hinweisschilder an neuen Schwimmbädern
AN/0011/2012

Stellungnahme der Verwaltung
0261/2012

5.2 Europäische Charta für Gleichstellung
AN/0274/2012

5.3 Lentpark - Barrierefreiheit
AN/0295/2012

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

6.1 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
hier: Zuschuss an den Rheingold Poll -Kunstrasenplatz-
5265/2011

7 Entscheidungen

7.1 Geschäftsordnung zur Neuverteilung des Vereinsschwimmens durch einen neuen Verteilerschlüssel
0663/2012

8 Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

9 Mitteilungen

9.1 SG Worringen
0661/2012

10 Beantwortung von Anfragen

11 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

12 Entscheidungen

I. Öffentlicher Teil

1 Gleichstellungsrelevante Themen

2 Mitteilungen der Verwaltung

2.1 Baumaßnahmen in Schulsporthallen Planungs- und Ausführungsstand 13.01.2012 0288/2012

Kenntnis genommen

Die Nachfrage von Herrn Rüben zur aktuellen Situation in der Gesamtschule Burgwiesenstr. (fehlende Dämmung/Wandverkleidung/glatte Fußboden) wird an die Gebäudewirtschaft zur Beantwortung weitergegeben.

2.2 Gebühren für Sportvereine zur Nutzung der Sportstätten der Deutschen Sporthochschule Köln 0664/2012

Kenntnis genommen

Herr Sanden beantwortet ergänzende Fragen von RM Uckermann (Hallenkapazitäten/Schadstoffbelastung in den Hallen der Sporthochschule) und Herrn Lemken (Rahmenbedingungen für die gegenseitige Nutzung der Sportstätten).

2.3 Sachstand zu den Sportplatzbaumaßnahmen 0717/2012

Kenntnis genommen

RM Köhler stellt folgende Nachfragen:

- Warum erfolgt die Planung Eythstr. (Errichtung KRP) durch das Sportamt?
- Welcher Personalbedarf besteht für die Abarbeitung des Investitionsstaus?
- Welche Zaunanlagen sind konkret beschädigt, welche Maßnahmen sind erforderlich zu welchen Kosten und welches Gefahrenpotential besteht bei den beschädigten Zaunanlagen?

Die Verwaltung wird zur nächsten Sitzung eine schriftliche Stellungnahme vorlegen.

2.4 Lebenswerte Veedel - Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln, Handlungsleitfaden Sozialraumkoordination 0841/2012

Kenntnis genommen

3 Beantwortung von Anfragen

3.1 Anzahl der erreichten Anspruchsberechtigten des Bildungspaketes 0579/2012

Kenntnis genommen

Der Bitte des Sportausschusses, die Stellungnahme auch dem Jugendhilfeausschuss und dem Ausschuss Schule und Weiterbildung vorzulegen, wird die Verwaltung nachkommen.

3.2 Errichtung einer beleuchteten Laufstrecke -Stadtwald Köln- 0714/2012

Kenntnis genommen

Der Bitte von RM Köhler, zur nächsten Sitzung in Absprache mit dem Verein Sportstadt Köln e.V. einen Sachstandsbericht vorzulegen, wird die Verwaltung nachkommen.

3.3 Bäderzielplan (1:1-Umsetzung) 0715/2012

Kenntnis genommen

3.4 Benutzerzahlen Stadionbad / Lentpark 0716/2012

Kenntnis genommen

RM Breite führt aus, dass mit Blick auf die früheren Besucherzahlen des Nippesbades im öffentlichen Badebetrieb und die aktuellen Besucherzahlen im Lentpark eine positive Resonanz des neuen Bades erkennbar ist. Der Bitte von RM Breite und RM Köhler für das Stadionbad eine ergänzende Differenzierung der Besucherzahl im Sinne der Mitteilung zum Lentpark vorzulegen, wird die KölnBäder GmbH lt. Herrn Riemann nachkommen.

RM Uckermann kritisiert nochmals die Schließung der alten Bäderstandorte und kündigt an, die weitere Entwicklung aufmerksam zu verfolgen. RM Ensmann erklärt, dass der von RM Breite angestellte Vergleich zwischen altem Nippesbad und dem neuen Lentpark mit Blick auf die unterschiedliche Bausubstanz nicht realistisch ist.

RM Kron äußert sein Unverständnis über die immer wiederkehrende Kritik an dem Bäderkonzept, obwohl seit Bestehen der KölnBäder GmbH ein national und international gelobtes, hervorragendes Bäderangebot geschaffen wurde.

4 Anträge gemäß der Geschäftsordnung des Rates

5 Anfragen gemäß der Geschäftsordnung des Rates

**5.1 Hinweisschilder an neuen Schwimmbädern
AN/0011/2012**

**Stellungnahme der Verwaltung
0261/2012**

Kenntnis genommen

Die Anregung von RM Breite, die Standorte der Hinweisschilder zum Ossendorfbad zu optimieren, wird an die KölnBäder GmbH weitergegeben.

**5.2 Europäische Charta für Gleichstellung
AN/0274/2012**

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur nächsten Sitzung vorgelegt.

**5.3 Lentpark - Barrierefreiheit
AN/0295/2012**

Die Verwaltung wird hierzu eine Stellungnahme bei der KölnBäder GmbH einholen.

6 Ausschuss-Empfehlungen an den Rat/andere Ausschüsse/Bezirksvertretungen

**6.1 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen
hier: Zuschuss an den Rheingold Poll -Kunstrasenplatz-
5265/2011**

Herr Sanden beantwortet ergänzende Fragestellungen von RM Richter (individuelle Kostenhöhe) sowie Herrn Schulz (Zuständigkeit bei der evtl. Errichtung der Trainingsbeleuchtungsanlage).

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 484.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 11, Auszahlung von aktivierbaren Zuwendungen (Sportpauschale), Hj. 2012 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an den VfL Rheingold 1912 Köln-Poll e. V. zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes auf der Sportanlage In der Gracht, Köln Poll.

Die Freigabe erfolgt im Rahmen des § 82 GO NW (zweckgebundene Einzahlung).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

7 Entscheidungen

7.1 Geschäftsordnung zur Neuverteilung des Vereinsschwimmens durch einen neuen Verteilerschlüssel 0663/2012

Frau Dr. Klein weist nochmals auf die drei Aufträge an die Verwaltung in Sachen Bäder hin. Die Fortschreibung der Bäderzielplanung wurde bereits vorgelegt. Die Beschlussvorlage zum Verteilungsschlüssel liegt heute zur Entscheidung vor. Hinsichtlich der Schulschwimmbecken befindet sich die Verwaltung zur Zeit in Abstimmungsgesprächen mit der Gebäudewirtschaft und der KölnBäder GmbH.

RM van Benthem äußert sich kritisch zur Begrifflichkeit „Non OKS Vereine“. Anschließend beantwortet Herr Riemann seine ergänzende Nachfrage zur Nutzerzahl je Bahnenstunde (8 Personen). Herr Riemann erklärt, dass es sich dabei um die minimale Nutzerzahl handelt.

Herr Riemann beantwortet eine Ergänzungsfrage von RM Kron hinsichtlich der Einlassung des 1.SVK zur maximalen Obergrenze von 1.200 gemeldeten Mitgliedern. Nach Einschätzung der Rechtsabteilung der Stadtwerke sei diese Obergrenze rechtlich in Ordnung.

RM Breite unterstützt den Beschlussvorschlag der Verwaltung, allerdings unter dem Vorbehalt der positiven Prüfung durch das Rechtsamt, im Hinblick auf die vom 1.SVK gemachten Ausführungen zur Obergrenze von 1.200 gemeldeten Mitgliedern. Frau Dr. Klein beantwortet eine Fragestellung von RM Uckermann zu den haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen im Zusammenhang mit § 1 der Geschäftsordnung zur Neuverteilung.

Es besteht interfraktionell Einvernehmen, den Beschlusstext im Sinne der Ausführungen von RM Breite entsprechend zu ergänzen. Anschließend lässt RM Kron über den geänderten Beschlusstext abstimmen:

Geänderter Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt **vorbehaltlich der positiven Prüfung durch das Rechtsamt im Hinblick auf die vom 1.SVK gemachten Ausführungen zur Obergrenze von 1.200 gemeldeten Mitgliedern** die Geschäftsordnung zur Neuverteilung des Vereinsschwimmens durch einen neuen Verteilerschlüssel, gemäß Anlage. Die KölnBäder GmbH wird auf dieser Basis die Verteilung der durch die Stadt Köln finanzierten Wasserflächen in den eigenen Bädern und in den ihr über Betriebsführungsverträge betriebenen Bädern der Stadt Köln übernehmen. Dies geschieht erstmals zum 16.04.2012.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, bei einer Enthaltung, zugestimmt

8 Anfragen

8.1 Sachstandsbericht Bürgerhaushalt 2008:

RM Köhler erinnert an die zugesagte Stellungnahme der Verwaltung. Die Verwaltung wird eine Beantwortung in der Aprilsitzung vorlegen.

8.2 Schulsporthalle Tiefenthalstr.:

Nach erfolgter Sanierung musste die Halle mehrfach wegen des „glatten Bodens“ außer Betrieb genommen werden. RM Köhler bittet um Information, welche Maßnahmen gegen dieses Problem unternommen werden. Die Verwaltung wird die Gebäudewirtschaft um Stellungnahme bitten.

8.3 DFB-Campus:

Entsprechend einer Bitte von RM Köhler wird die Verwaltung zur nächsten Sitzung einen Sachstandsbericht vorlegen. Frau Dr. Klein weist auf die diesbezügliche Pressemitteilung hin, die den Mitgliedern des Sportausschusses per eMail zur Verfügung gestellt wird. RM Kron informiert den Sportausschuss entsprechend einer Bitte von Herrn Oberbürgermeister Roters über das gestrige Gespräch beim DFB in Frankfurt, das rein informellen Charakter hatte. Entsprechend einer Bitte von Herrn Göbel und RM Breite wird die Verwaltung in ihrer Stellungnahme auch die Konsequenzen für den Breitensport auf der Jahnwiese darstellen.

8.4 Haushaltsplanberatungen:

Frau Dr. Klein beantwortet eine Fragestellung von RM Uckermann zum künftigen Beratungsverfahren.

8.5 Öffentlicher Tennishartplatz zwischen Venloer Str. und Vogelsanger Str.:

Herr Sanden beantwortet die Nachfrage von RM Uckermann dahingehend, dass bis auf Markierungsarbeiten keine weiteren Sanierungen vorgesehen sind.

Gez. Kron
Vorsitzender

Gez. Schmitz
Schriftführer